

## PRESSEMITTEILUNG

### **Wärmepumpen: Effiziente Nutzung erneuerbarer Energie oder teures Heizen mit Strom?**

**Mehr als ein Drittel aller Bauherren will mit Wärmepumpen heizen / HeizCheck prüft Verbrauch von Wärmepumpen-, Holzpellet- und Gasetagenheizungen / Themenspezial informiert über Wärmepumpen**

Berlin, 24. November 2010. 37 Prozent aller Bauherren interessieren sich für Wärmepumpenheizungen, 33 Prozent für Erdgas- und 15 Prozent für Ölheizungen. Das ergab eine Auswertung von mehr als 38.000 Beratungsanfragen bei der gemeinnützigen co2online GmbH. Schon heute heizen Wärmepumpen ungefähr 24 Prozent der neuen Gebäude. Sie nutzen dafür die regenerative Umgebungswärme von Luft, Erdreich und Grundwasser, benötigen dabei aber Strom. Mit interaktiven Beratungsangeboten auf [www.energiesparclub.de](http://www.energiesparclub.de) informiert der Energiesparclub von co2online jetzt darüber, wie Wärmepumpen effizient und umweltfreundlich arbeiten, ohne viel Strom zu verbrauchen. Mit dem erweiterten Ratgeber HeizCheck kann ab sofort der Heizenergieverbrauch von Wärmepumpenheizungen überprüft werden. Das kostenlose, vom Bundesumweltministerium geförderte Energiesparkonto hilft zudem, den eigenen Heizwärmeverbrauch so weit zu verringern, dass Wärmepumpen kostengünstig und klimaschonend eingesetzt werden können.

#### **Verhältnis von gewonnener Wärme und Strombedarf entscheidend**

Damit Wärmepumpen eine effiziente Nutzung erneuerbarer Wärmeenergie ermöglichen, muss das Verhältnis zwischen gewonnener Wärmeenergie und dafür benötigter elektrischer Energie stimmen. Auf den Seiten des neuen Wärmepumpen-Themenspezials auf [www.energiesparclub.de](http://www.energiesparclub.de) diskutieren Experten darüber, unter welchen Bedingungen Wärmepumpen zum Vorteil von Umwelt und Haushaltskasse arbeiten. Außerdem erläutert die Verbraucherzentrale NRW verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten, ein Energieberater gibt praktische Tipps zu Anschaffung und Betrieb und

co2online gemeinnützige GmbH  
Hochkirchstraße 9  
10829 Berlin

[www.energiesparclub.de](http://www.energiesparclub.de)  
[info@energiesparclub.de](mailto:info@energiesparclub.de)

Telefon: +49 30 76 76 85-0  
Telefax: +49 30 76 76 85-11

Geschäftsführer:  
Dr. Johannes D. Hengstenberg  
Tanja Loitz

Amtsgericht  
Berlin Charlottenburg:  
HRB 91249

Münchner Bank eG  
Konto: 737 362  
BLZ: 701 900 00

Finanzamt für  
Körperschaften Berlin I:  
27/601/50125

Seite 2

die Stiftung Warentest erklärt, wann die Pumpen effizient laufen. Ob Energieverbrauch, Heizkosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen einer bereits bestehenden Wärmepumpenheizung überhöht sind, zeigt der Ratgeber HeizCheck. Der kostenlose Online-Ratgeber wurde um Wärmepumpen sowie Holzpellet- und Gasetagenheizungen erweitert. So können die Werte dieser Heizsysteme mit Durchschnittswerten verglichen und beurteilt werden.

### **Über den Energiesparclub**

Wissen, was wirkt: Der Energiesparclub ist die erste Kampagne, die Verbraucher kontinuierlich beim Energiesparen begleitet. Das Energiesparkonto ist das Herzstück der Kampagne. Es motiviert seine Nutzer, sparsam mit Energie umzugehen. Ziel ist es, 100.000 Nutzer zu gewinnen, die mit dem Energiesparkonto langfristig weniger Energie verbrauchen und so ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen senken. Der Energiesparclub ist eine Kampagne der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online mbH und wird vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Klimaschutzinitiative gefördert. Allmess, Deutscher Mieterbund, HypoVereinsbank, lekker Energie, Richter + Frenzel, Stiebel Eltron, WILO SE, Wüstenrot Bausparkasse AG und der Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) unterstützen das Energiesparkonto.

### **Kontakt:**

Stefan Heimann

co2online gemeinnützige GmbH

Hochkirchstr. 9

10829 Berlin

Tel.: 030 / 780 96 65 - 10

E-Mail: stefan.heimann@co2online.de